

Alonso räumt bei Real Madrid auf: Alaba vor dem Ablösefreien Wechsel!

David Alabas Zukunft bei Real Madrid ist unsicher. Neuer Coach Xabi Alonso plant ohne ihn, ein ablösefreier Wechsel droht.



Nachrichten AG

Madrid, Spanien - David Alabas Zukunft bei Real Madrid scheint besiegelt. Der neue Trainer Xabi Alonso hat offenbar entschieden, nicht mit dem österreichischen Nationalspieler zu planen. Dies berichtete unter anderem **laola1**. Alaba, dessen Vertrag noch ein weiteres Jahr läuft, könnte allerdings ablösefrei wechseln.

Die Priorität von Alonso liegt auf der Defensive, weshalb er bereits neue Spieler verpflichtet hat, darunter Dean Huijsen von Bournemouth und Trent Alexander-Arnold vom FC Liverpool. Zusätzlich wird Alvaro Carreras von Benfica Lissabon als möglicher Neuzugang gehandelt. Alaba hat inzwischen 116 Einsätze für Real Madrid absolviert, nachdem er im Sommer

2021 zum Verein wechselte.

Veränderungen im Kader

Die sportliche Lage von Alaba hat sich in den letzten Monaten verschlechtert. Laut **realmadridconfidencial** wird Alaba mittlerweile als vierter oder fünfter Innenverteidiger angesehen. Seine reduzierte Spielzeit ist auf physische Probleme und eine schwere Verletzung in der ersten Halbzeit der Saison 2023/24 zurückzuführen.

In den idealen Bedingungen setzen die Verantwortlichen auf Antonio Rüdiger, Raúl Asencio und Dean Huijsen als Stamm-Innenverteidiger. Alaba hat außerdem dem Club mitgeteilt, dass er seine Vertragslaufzeit bis zum Sommer 2026 erfüllen möchte. Eine Vertragsverlängerung wurde seitens Real Madrid bereits ausgeschlossen.

Zukunftsperspektiven

Trotz der aktuellen schwierigen Situation will Alaba seinen Abschied auf einem positiven Höhepunkt gestalten und als Alternative in Alonsos Abwehrplänen dienen. Er wird allerdings nicht mehr als ernstzunehmender Kandidat für die Startelf betrachtet, auch nicht auf der linken Abwehrposition. Xabi Alonso plant, nach dem Club World Cup eine weitere Verpflichtung für die Innenverteidigung.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Zeit des österreichischen Defensivspielers bei Real Madrid auf der Kippe steht, während sich der Club auf personelle Veränderungen und eine verstärkte Defensive konzentriert. Weitere Entwicklungen sind in den kommenden Wochen zu erwarten. Für weitere Informationen über Alabas Situation können Fans die Berichterstattung auf **fussballtransfers.com** sowie die zahlreichen Updates auf anderen Plattformen verfolgen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Madrid, Spanien
Quellen	• www.laola1.at • realmadridconfidencial.com • www.fussballtransfers.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at